Kreisstadt Homburg



Beschlussauszug

aus der Sitzung des Stadtrates vom 06.10.2022

Öffentlicher Teil

TOP 13 Antrag der AfD-Fraktion: Bericht über die bisher entstandenen Zusatzkosten der Stadtratssitzungen im Saalbau

Die Hauptamtsleiterin Frau Colling trägt vor, im Zeitraum zwischen Mai 2020 und Juli 2022 hätten aufgrund der Corona-Pandemie 14 Sitzungen im Saalbau stattgefunden. Bezifferbare Mehrkosten seien in diesem Zeitraum lediglich für die Anmietung der Mikrofonanlage in Höhe von 9.048,09 € brutto entstanden.

Da es sich beim Saalbau um ein städtisches Gebäude handele, seien keine Mehrkosten aufgrund Miete entstanden. Kosten für Strom und Heizung wären auch bei der Durchführung im großen Sitzungssaal entstanden.

Der zusätzliche Verwaltungsaufwand beschränke sich auf den Transport der Getränke und der sonstigen zur Durchführung der Sitzung benötigten Materialien vom Rathaus in den Saalbau.

Zwecks Steuerung der Mikrofonanlage nimmt eine zusätzliche Mitarbeiterin des Sitzungsdienstes an den Sitzungen teil. Ihre Anwesenheit war bei den meisten Sitzungen des Stadtrates im betreffenden Zeitraum jedoch ohnehin erforderlich, um bei der Durchführung der Sitzung zu unterstützen.

Am 30.11.2021 fand außerdem eine Sitzung im Sportzentrum Erbach statt. Die Kosten für die Anmietung der Audioanlage betrugen 1.249,38 € brutto.